

Kreisliga Herren

STV BarSed (SG) II : SV Blau-Weiß Ramsloh II
Freitag, 26.01.2024, 20:00 Uhr

Punkteteilung nach langem Kampf

Nach rund 3 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Kreisliga Herren entführten die Gäste des SV Blau-Weiß Ramsloh II in ihrem 11. Saisonspiel beim 7:7 einen Punkt aus dem Mannschaftskampf beim STV BarSed (SG) II. Die Gäste profitierten dabei von einem stark aufspielenden Philipp Büter, der seine Spiele gänzlich gewann. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann Fynn Busse. Nach dieser Punkteteilung haben die Spieler vom STV BarSed (SG) II um die Nummer 1 Jannes Imholte nun 12 Pluspunkte in der Tabelle.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnten Imholte / Schönhöft beim 2:3 gegen Neumann / Braun. Das Spiel verloren Imholte / Schönhöft dennoch im 5. Satz. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Werner / Bus und Moor / Büter, bevor sich die Gastspieler mit 11:8, 8:11, 13:11, 8:11, 5:11 durchsetzten. Das war nichts für schwache Nerven. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzelnen. Beim 3:0-Erfolg gelang es Jannes Imholte den Gastspieler Oliver Neumann in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Völlig ungefährdet war danach der Sieg von Niklas Schönhöft gegen Martin Moor nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 12:10, 7:11, 11:8, 13:11 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Philipp Büter konnte Marc Werner wenig später den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Torben Braun zunächst nicht gut aus, so gewann Fynn Busse im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:3. Nicht einen Satzgewinn überließ Jannes Imholte seinem Gegner Martin Moor beim sicheren 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Beim nachfolgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Oliver Neumann zeigte Niklas Schönhöft seinem Gegner die Grenzen auf. Wenige Chancen hatte hingegen im Anschluss Marc Werner bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Torben Braun und wurde seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, nicht gerecht. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:4. Lange umkämpft war die Partie zwischen Fynn Busse und Philipp Büter, ehe sich der Gastspieler mit 11:8, 7:11, 4:11, 11:7, 10:12 durchsetzte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Büter zu Ende ging. Mit 10:12, 8:11, 11:7, 7:11 verlor wenig später Marc Werner seine Partie gegen Martin Moor. Jannes Imholte hatte seinen Gegner Torben Braun beim deutlichen 11:3, 11:2, 11:7 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Niklas Schönhöft eine 1:3-Niederlage gegen Philipp Büter kassierte. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte daraufhin Fynn Busse das Match gegen Oliver Neumann und gewann mit 9:11, 12:10, 11:5 11:7. Mit dem 7:7 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 09.02.2024 gegen den DJK TuS Bösel, während der SV Blau-Weiß Ramsloh II am 03.02.2024 gegen den BV Essen II antritt.

Statistik:

STV BarSed (SG) II

Doppel: Imholte / Schönhöft 0:1, Werner / Busse 0:1

Einzel: J. Imholte 3:0, N. Schönhöft 2:1, M. Werner 0:3, F. Busse 2:1

SV Blau-Weiß Ramsloh II

Doppel: Neumann / Braun 1:0, Moor / Büter 1:0

Einzel: M. Moor 1:2, O. Neumann 0:3, T. Braun 1:2, P. Büter 3:0